

**Bibelübersetzung: «Neue Genfer Übersetzung»****T Aus Liebe mit meinen Gaben dienen****» (PP Start) Folie 1: Corona als Glaubensprüfung**

**Welche Auswirkungen hatte das letzte halbe Jahr:  
auf meinen Glauben? Mein Verhältnis zur Gemeinde?**

Ein Stück ist die aktuelle Situation eine Glaubensprüfung

- Was ist der Kern des Glaubens? Unterschied Christ zu sein?
- Wie kann ich den Glauben unter erschwerten Bedingungen leben?

Auch in Bezug auf die Gemeinde. Den persönlichen Auftrag als Christ.

Die Umstände haben sich geändert, es braucht Anpassungen.

Aber die Bibel hat sich nicht geändert. Auch nicht Gottes Absichten.

**Römer 12,4-8**

Ich selbst, wir alle sind herausgefordert, unser Christsein in Einklang zu bringen  
Zwischen den biblischen Grundlagen und den Umständen.

peter hauser

3

**T Aus Liebe mit meinen Gaben dienen****I Dienen unter erschwerten Bedingungen****» Folie 2: Dienen unter erschwerten Bedingungen**

Dienen und Christ sein, lässt sich nicht trennen.

Logisch, weil der Glaube erst durch den Dienst von Gott. Das Dienen von Jesus entstehen konnte.

**V1 Römer 12**

Alles an Glauben oder Dienen entspringt der persönlichen Antwort  
auf die Liebe Gottes

Das ist auch Kern des Christseins

wird der Kern des Christseins folgendermassen beschrieben

**Römer 12,1-5****» (Text)**

**Christen haben sich aus Liebe zu Gott entschieden, als Antwort auf die Liebe von Gott:**

- Ihr ganzes Leben Gott hinzugeben und ein neues Leben zu führen
- Sich ständig erneuern zu lassen vom Heiligen Geist
- Andere Menschen so wertzuschätzen, wie sich selbst
- Als Teil der unsichtbaren Gemeinde auch sichtbarer und aktiver Teil der Gemeinde zu sein

peter hauser

4

Der letzte Punkt bereitet aktuell ziemlich Kopfzerbrechen.

Alle sind immer noch dazu gezwungen, das Leben in Muss, Kann oder soll aufzuteilen.

Das war zwar schon vorher so, aber jetzt sind wir zu einer Neuformatierung gezwungen.

Muss: Einkaufen, Arbeiten, Arztbesuch, Coiffeur (Coronafrisuren sind out)

Soll: Private Kontakte, auf die man nicht verzichten will.

Kann: Veranstaltungen, Reisen, Ausflüge

Kirche: Muss, kann oder soll, oder gar nichts? > Gemeinde > feg.ch

Im Moment steht jeder Christ in der Herausforderung, ob er

- Homeoffice Christ ist und es bleibt

- Christ analog zu Berufen, Gesundheit, Versorgung oder Bildung

> systemrelevant oder verzichtbar > für mich, für mein Umfeld

Wir möchten als Gemeinde Hand bieten für einen sicheren Besuch > Masken beim Singen

Habe auch keine Mühe, wenn sich jemand für das Homeoffice Christsein entscheidet, wenn das dann im Alltag ebenfalls so ist > Alltag und der Umgang mit Gemeinde stimmig ist.

peter hauser

5

Aber wenn ich unter der Woche ein Restaurant besuche, kann ich nicht so recht nachvollziehen, warum die Gemeinde gefährlicher sein soll.

Ich befürchte etwas, dass die Gemeinde doch da und dort das letzte sein wird, was wieder einigermaßen normal läuft.

**Aufgrund der Bibel glaube ich nicht,  
dass reines Homeoffice Christsein auf die Dauer gesund ist.**

Wer daran zweifelt darf gern in der Bibel dazu forschen.

Irgendwelche Gemeinschaft muss möglich sein > Vereinsamung und Verkümmern

Ich danke euch, die ihr hier seid. Und ich nehme an, dass ihr es auch so seht.

Sonst wärt ihr nicht hier.

## T Aus Liebe mit meinen Gaben dienen

## II Dienen im Rahmen meiner Möglichkeiten

### ➤ Folie 3: Dienen im Rahmen meiner Möglichkeiten

Christen sind Teil vom Reich Gottes und als Kinder von Gott dienen sie Gott

Indem sie Menschen dienen, machen sie Gott erlebbar (Gott inseriert nicht, keine Spots).

Innerhalb und ausserhalb der Gemeinde.

Kirche macht einfach das Reich Gottes sichtbar. Christsein hört ja nicht auf, wenn GD fertig.

Auch wenn die Brötchen, die wir zur Zeit backen kleiner sind. Halt Coronabrötchen.

Aber sollen wir aufhören zu backen?

### Unsere Prüfung / Herausforderung

Im Rahmen unserer Möglichkeiten Gott dienen. Menschen dienen.

Je nach Alter und Situation anders.

- die einen: Sich befreien vom schlechten Gewissen zu wenig zu tun (vor Gott nicht genügen)
- die anderen: Es gibt doch noch mehr als nur die Frage «was bringt es mir» / Ängste überwinden

### V4-8

Paulus bringt hier einfach eine Auswahl, wie der Dienst von Christen in dieser Welt aussehen kann.

peter hauser

7

- Unsere Gaben sind Geschenke > auspacken > gebrauchen

### ➤ (Text)

### Prophetie

Prophetie in der Bibel ist zum kleineren Teil Vorausschau, aber auch.

Den grössten Teil macht das Sprechen in die gegenwärtige Situation.

Propheten haben Einblick, sie haben den Durchblick > geben es weiter.

>Übereinstimmung mit dem Glauben:

Mit dem nötigen Gottvertrauen, Mut

Mit der Bibel übereinstimmend. Was Gott sagen will

### Praktische Dienste

Wer ein diakonisches Herz hat, soll damit dienen. Mehr als Sozialdiakonie.

Reparaturen, Rasen, Putzen, Finanzen, Sekretariat, Grafische Gestaltung, ...

### Lehre

Wer Lehrbegabung hat, soll lehren

**Seelsorge**

Wer seelsorgerlich begabt ist, soll es anwenden

**Teilen**

Wer Güter teilt > Finanzen > ohne bestimmte Absicht

**Leiten**

Wer Leitungsbegabung hat, soll mit Eifer dran sein

> Ausdauer > kann nicht alles mit Projekten lösen > Verantwortung

**Barmherzigkeit**

Fröhlichkeit nicht verlieren, beim Helfen von Menschen in Not. Trotz allem Elend.

Alle Dienste sind wichtig. Bild vom Körper, der sich gegenseitig ergänzt und unterstützt.

Körper: Jedes Glied oder Organ macht, was es kann.

peter hauser

9

**T Aus Liebe mit meinen Gaben dienen****III Das Reich Gottes kennt keinen Lockdown****➤ Folie 4: Das Reich Gottes kennt keinen Lockdown**

Warum bleibt das wichtig, Corona hin oder her?

**Das Reich Gottes kennt keinen Lockdown.**

Gott hatte doch schon beim Verfassen lassen der Bibel alle Krisen vor Augen.

Also gelten doch die Aussagen für alle Krisen, alle Situationen

Bibel:

- Kirchen, Christen sind Salz und Licht für diese Welt.  
Für andere Menschen.
- Es geht um das grösste Projekt der Weltgeschichte
- Es geht um das bedeutendste Projekt der Weltgeschichte > Reich Gottes

Beten wir dafür, dass wie früher, in Krisen die Stärken vom Reich Gottes deutlich werden.

Diese Krise zu einem Aufbruch von Gottes Reich führt!

**» Folie 5: Doppelpunkt**

- ❖ Empfinde ich Freude und Ehre, Teil vom Reich Gottes zu sein?
- ❖ Wo könnte ich das Homeofficechristsein getrost verlassen?
- ❖ Was hat Gott mir geschenkt an Gaben? Wo und wie bringe ich sie ein
- ❖ ... ?

**1.Petrus 4,10**

«Jeder soll den anderen mit der Gabe dienen, die er ´von Gott` bekommen hat. ´Wenn ihr das tut, erweist ihr euch` als gute Verwalter der Gnade, die Gott uns in so vielfältiger Weise schenkt.»